

Unfallflucht nach Alkohol- und Drogenmissbrauch

Nach einer Unfallflucht in der Nacht zu Mittwoch stellt sich ein 21-Jähriger freiwillig der Polizei. Damit war er sehr gut beraten gewesen. Offensichtlich stand er unter Alkohol und Drogen, als er mit seinem Fahrzeug auf der Friedrich-Ebert-Straße in Unna gegen zwei parkende Autos prallte.

Gegen 10.30 Uhr stellten am 1. Weihnachtsfeiertag zwei Fahrzeughalter fest, dass im Laufe der Nacht ihre parkenden Fahrzeuge auf der Friedrich-Ebert-Straße (Höhe Nr. 45) bei einem Verkehrsunfall erheblich beschädigt wurden. Bei der Unfallaufnahme konnten an der Unfallstelle Fahrzeugteile von dem verursachenden Fahrzeug aufgefunden werden.

Im Rahmen der Fahndung wurde das Verursacherfahrzeug in der Nähe des Unfallstelle aufgefunden. Der Pkw wurde durch die Polizei zur Beweiszuwecken sichergestellt. Der 21-jährige Fahrzeughalter war nicht Zuhause, als die Polizei ihn anschließen befragen wollte. Er meldete sich aber gegen 16.20 Uhr auf der Wache Unna. Er stand erheblich unter Alkoholeinfluss, ein Drogentest verlief ebenfalls positiv. Zur Beweissicherung wurden ihm Blutproben entnommen. Seinen Führerschein musste der junge Mann natürlich abgeben.

Einbruch am 1. Feiertag an der Kamer Heide

Am 1. Weihnachtsfeiertag brachen Unbekannte zwischen 17 und 18 Uhr in ein freistehendes Einfamilienhaus im Bereich der Kamer

Heide in Overberge ein. Unbekannte Täter hebelten ein Küchenfenster auf und konnten so in das Haus eindringen. Sie durchsuchten die Wohnräume, zur Beute gibt es bisher keine Angaben. Hinweise nimmt die Polizei in Kamen (Tel.: 02307/921-3220) entgegen.

Stadtmuseum lädt zu „Prosecco-Führungen“ am Freitag und Sonntag ein

Das Bergkamener Stadtmuseum ist noch bis einschließlich 31. Dezember geschlossen. Allerdings bietet es zwei „Prosecco-Führungen“ am Freitag, 27. Dezember und Sonntag, 29. Dezember, jeweils von 16 bis 17 Uhr an.

Die fachkundigen Führungen durch die Römische Abteilung des Museums übernehmen die Museumspädagoginnen Ludwika Gulka-Höll und Martina Buschmann-Kuplin. Anlässlich der Feiertage wird ein Glas Prosecco pro Teilnehmer gereicht. Teilnahmegebühr einschließlich Eintritt 4 Euro. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Ab Mittwoch, 1. Januar 2013 (Neujahr) sind Museum und Galerie von 14 – 17 Uhr geöffnet. Ab Donnerstag, dem 2. Januar gelten wieder die regulären Öffnungszeiten (Di – Fr 10 – 12 und 14 – 17 Uhr, Sa 14 – 17 Uhr und So 11 – 18 Uhr). Eintritt 2,00 €. Zu sehen sind die Dauerausstellungen im Museum sowie die Sonderausstellungen „Zwischen Kunstkabinett und Wunderkammer – aus der Sammlung Fritz Stoltefuß“ und „Willi Sitte – Malerei und Graphik“.

Mordversuch und Brandstiftung: 31-Jähriger wirft Molotowcocktail in ein Café in Scharnhorst

Gegen einen 31-jährigen Mann hat der zuständige Haftrichter am Heiligabend Untersuchungshaft wegen mehrfachen Mordversuchs und Brandstiftung erlassen. Die Staatsanwaltschaft wirft ihm vor, am Montag in ein mit 20 Personen besetztes Café in Scharnhorst einen Brandsatz, einen sogenannten Molotowcocktail, geworfen zu haben.

Der 31-Jährige war vorher aufgrund von Streitigkeiten von dem Betreiber aus dessen Cafe verwiesen worden. Er bastelte anschließend aus Rache drei sogenannte Molotowcocktails, in dem er brennbare Flüssigkeit in Bierflaschen füllte und diese mit einer Lunte versah. Er kehrte zum Cafe zurück, zerstörte die Glasfüllung einer der beiden Eingangstüren und warf durch die entstandene Öffnung eine der von ihm gefertigten Brandflaschen, die er zuvor angezündet hatte.



Gäste löschten den Brand

„Dabei nahm er – neben der Inbrandsetzung des Gebäudes – die Tötung der etwa 20 Gäste, von deren Anwesenheit er wusste, zumindest billigend in Kauf“, erklärten die Staatsanwaltschaft und die Polizei. Es gelang allerdings den

Gästen, den sich entwickelnden Brand zu löschen, bevor es zu größerer Zerstörung kam.

Der Beschuldigte wurde vorläufig festgenommen und am Dienstag dem Haftrichter des Amtsgerichts Dortmund vorgeführt, der antragsgemäß wegen versuchten Mordes und versuchter schwerer Brandstiftung Haftbefehl erließ

Einbrecher machen am Heiligabend um Bergkamen einen großen Bogen

Fast täglich gab es in den vergangenen Wochen Meldungen von der Polizei über Wohnungseinbrüche in Bergkamen. Am Heiligabend haben die Einbrecher offensichtlich um die Nordbergstadt einen weiten Bogen geschlagen. Aktiv waren sie aber in anderen Städten und Gemeiden im Kreis Unna.

- So entdeckte gegen 20.20 Uhr in **Holzwickede** ein aufmerksamer Nachbar drei verdächtige Gestalten dem Garten eines Einfamilienhauses in der Danziger Straße. Sie hatten dort ein Haus durchwühlt. Sofort eingeleitete polizeiliche Fahndungsmaßnahmen verliefen leider ergebnislos.
- In der Zeit zwischen 16.00 und 23.40 Uhr, drangen bislang Unbekannte in ein Einfamilienhaus in der Breslauer Straße in **Unna** ein. Sie durchsuchten die Wohnung. Ob etwas entwendet wurde, konnte noch nicht ermittelt werden.
- Gleich drei Wohnungen in einem Mehrfamilienhaus in **Selm** nahmen sich in der Zeit zwischen 17.30 und 21.00 Uhr bislang unbekannte Täter vor. Sie durchsuchten die

Wohnungen und entwendeten Schmuck und Bargeld.

- Im Laufe der Nacht zum 24. Dezember wurden bei insgesamt 12 Fahrzeugen, die sich auf Parkplätzen im Bereich der Hamburger Allee in Holzwickede befanden, die **Reifen zerstoßen**. Insgesamt entstand Sachschaden in etwa 1.300 Euro.
-

Einbrecher vom heimkehrenden Hauseigentümer überrascht

Am Montagabend versuchte gegen 21.30 Uhr ein bisher unbekannter Täter die Terrassentür eines Einfamilienhauses auf der Lünener Straße in Oberaden aufzubrechen. Zur gleichen Zeit kam der Wohnungseigentümer nach Hause. Er verfolgte dann den flüchtenden Einbrecher über das Grundstück, verlor ihn aber anschließend in der Dunkelheit aus den Augen. Hinweise nimmt die Polizei in Bergkamen (Tel.: 02307/921-7320 oder 3220) entgegen.

Terrassentür aufgehebelt und Haus durchsucht

Am Montag drangen zwischen 16 und 18 Uhr unbekannte Täter in ein Zweifamilienhaus auf der Jahnstr. in Oberaden ein. Nach dem gescheiterten Versuch, die Haustür aufzuhebeln, gingen sie hinter das Haus und hebelten dort die Terrassentür auf und gelangten so in die Wohnung, die sie anschließend

durchsuchten. Über die Beute gibt es bisher keine Angaben. Hinweise nimmt die Polizei in Bergkamen (Tel.: 02307/921-7320 oder 3220) entgegen.

Lions Club BergKamen öffnet das 24. Fenster des Weihnachtskalenders

Die Losnummern der Weihnachtskalender-Aktion des Lions Club BergKamen sind gezogen. Hier sind nun die Nummern für Dienstag, 24. Dezember. Die Gewinne können bei den jeweiligen Geschäften und Unternehmen direkt abgeholt werden. Es ist dafür vom Lions Club keine Frist gesetzt worden.

Die glücklichen Gewinner von Gutscheinen können sich also gründlich überlegen, wie sie ihn eintauschen wollen.

Unternehmen	Gewinn	LOS-Nr.
	H a u p t p r e i s :	
freundliche Sponsoren, abzuholen bei Firma brumberg Fachmärkte	1 Reisegutschein im Wert von 1.000,00 EUR (gültig für eine Pauschalreise)	16
	weitere Preise:	
Juwelier Becher	1 Uhr im Wert von 250,00 EUR	2768

Kulturreferat Bergkamen	1 Studio-Theater- Abo im Wert von 100,00 EUR	2539
----------------------------	--	------

Was sich 2014 für Verbraucher ändert



Beim Shoppen im Internet müssen sich Händler und Käufer auf neue Regelungen einstellen, die unter anderem die Informationspflichten und das Widerrufsrecht sowie Kundenhotlines, Bezahlarten und den Auslandshandel betreffen.

Neues Jahr, neue Regeln: Ab Februar 2014 heißt es bei Überweisungen und Lastschriften: Alles läuft nach den SEPA-Regeln. Allein die elektronische Gesundheitskarte mit Chip und Foto öffnet nach dem Jahreswechsel noch die Tür zum Behandlungszimmer. Hartz IV-Bezieher bekommen mehr Geld. Der Standardbrief wird wieder teurer. Hingegen dürfen sich Riester-Sparer über verbesserte Konditionen bei der Finanzierung von Wohneigentum freuen. Was sich für Verbraucher 2014 ändert, hat die Verbraucherzentrale NRW jetzt aktuell zusammengestellt.

So müssen sich Online-Händler und -Käufer ab 13. Juni auf EU-

weit gültige Regeln beim Shoppen im Internet einstellen. Mobiltelefonierer, die im EU-Ausland unterwegs sind, können sich im Sommer über niedrigere Minutenpreise für Telefonate und geringere Kosten für den Versand von SMS freuen. Autofahrer müssen sich durch ein neues Punktesystem navigieren. Und Schuldner können schneller den wirtschaftlichen Neuanfang starten – aber nur, wenn sie hohe Hürden überwinden.

Den kompletten Überblick gibt's im Internet auf der Homepage der Verbraucherzentrale NRW unter www.vz-nrw.de/2014 zum Lesen und Herunterladen.

Bewaffneter Raubüberfall auf eine Tankstelle

Am Sonntag, 22. Dezember, wurde um 18.20 Uhr eine Tankstelle an der Radbodstraße/ Ecke Teutonenstraße in Hamm von zwei maskierten und bewaffneten Männern überfallen. Sie erbeuteten Bargeld. Die genaue Höhe steht noch nicht fest. Zur Tatzeit kamen die beiden Männer über die Radbodstraße aus Richtung Bockum-Hövel mit einem größeren weißen Bulli, wie er von Handwerksbetrieben benutzt wird, auf das Gelände der Tankstelle gefahren. Sie betraten die Tankstelle und forderten von der 19 Jahre alten Kassiererin die Tageseinnahmen. Dabei wurde die Frau von einem der Täter mit einer schwarzen Waffe mit einem silbernen Streifen bedroht. Sie musste das Geld in eine mitgebrachte Tüte packen.

Anschließend entfernten sich die Täter wieder mit dem weißen Bulli. Einer der Täter stieg in das Führerhaus des Fahrzeugs, der andere stieg in den Laderaum. Sie fuhren auf die

Radbodstraße und fahren wieder in Richtung Bockum-Hövel.

Die Täter werden wie folgt beschrieben: Beide Männer sind ungefähr 190 cm groß und von dunkler Hautfarbe. Die Täter waren schwarz gekleidet. Einer trug eine schwarze, der andere eine graue Jacke. Einer der Täter sprach mit einem osteuropäischen Akzent. Eine sofort eingeleitete Fahndung verlief ergebnislos. Zeugen oder Hinweisgeber melden sich bitte bei der Polizei Hamm unter Telefon 02381 9160.

36 Nordmantannen am Zollpost gestohlen

Im Sauerland müssen Diebe Tannen erst fällen, ehe sie sie forttragen können. An den großen Einkaufszentren müssen die Christbaum-Diebe nur mit dem Lastwagen vorfahren und die Tannen aufladen. So auch geschehen in der Nacht zu Samstag, 21. Dezember, am Zollpost. Da verschafften sich unbekannte Täter Zugang zu dem umzäunten Gelände für den Weihnachtsbaumverkauf auf dem Kaufland-Parktplatz und entwendeten 36 Nordmantannen.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Kamen unter der Rufnummer 02307 921 3220 oder 921 0.